Das Lehrerzimmer – Eine Passion

Vorstadttheater Basel

Koproduktion

MI	**21.02.2018**	**20:00 Uhr**	Lokremise St.Gallen/Festivaleröffnung
DO	**22.02.2018**	**10:00 Uhr**	Lokremise St.Gallen

Ab 10 Jahren
75 Minuten

Ein Blick in den geheimsten Ort im Schulhaus

Das Lehrerzimmer, dieser geheimnisvolle Ort, in den man stets nur einen Türspaltbreit hineinlinsen konnte. Schon immer wollte man als Schulkind wissen, was sich hinter dieser Tür verbirgt – in diesem Raum, wo die Luft nach Kaffee riecht und die Lehrer eine Atempause lang nur Mensch sein dürfen.

Wer sind diese Lehrpersonen, diese Entertainer auf der Bühne des allgemeinen Schulwahnsinns, wenn sie nicht unterrichten? Im Lehrerzimmer, das zur surrealen Fläche wird, treffen ihre Sehnsüchte, Abgründe und Träume aufeinander und heben ab.

«Das Lehrerzimmer – Eine Passion» ist nach «Frau Kägis Nachtmusik» und «Affenhaus» die dritte Produktion, in der sich das Vorstadttheater Basel mit dem Bildungswesen auseinandersetzt. Dieses Mal aus der Perspektive der Lehrpersonen, ihrem Leben zwischen Berufung und Alltag. Wie halten sie Schritt in dem skurrilen Räderwerk Schule, und wie überleben sie im momentanen Mahlwerk der Bedürfnisse?

Das Vorstadttheater Basel prägt bereits seit über 40 Jahren die Kinder- und Jugendtheaterlandschaft mit ihren generationenübergreifenden Stücken. «Das Lehrerzimmer» ist aus Recherchen in Lehrer- und Konferenzzimmern, Gesprächen mit Lehrpersonen und aus persönlichen Erfahrungen der Mitwirkenden entstanden.

Mit Gina Durler, Aaron Hitz, Katja Langnäse, Michael Wolf, Sarah Speiser, Denise Wintsch, Michael Schwager Idee und Regie Matthias Grupp Dramaturgie Adrian Meyer
Musik Florian Grupp Bühnenbild Andreas Bächli Kostüme Eva Butzkies
Technik Pina Schläpfer, Andreas Bächli Theaterpädagogik Milena Meier
Produktionsleitung Denise Scheurmann, Mäik Burkhardt
Produktion Vorstadttheater Basel
Koproduktion jungspund – Theaterfestival für junges Publikum St.Gallen

© Hauser Schwarz